

Konzerte 2021

Sonntag, 12. Dezember
17.00 Uhr

Bern

Französische Kirche
Predigergasse 3

Kollekte (empfohlener Beitrag CHF 30.-)

Sonntag, 19. Dezember
17.00 Uhr

Zürich

Grossmünster Helferei Kapelle
Kirchgasse 13

Eintritt CHF 25.- / 35.- / 45.-

Mittwoch, 22. Dezember
19.30 Uhr

Basel

Kulturkirche Paulus
Steinenring 20

Eintritt CHF 25.- / 35.- / 45.-

Konzerte in Innenräumen unterliegen der Zertifikatspflicht (3G-Regel). Alle Konzertbesucher*innen ab 16 Jahren müssen beim Einlass ein gültiges Covid-Zertifikat vorweisen können. Dieses wird zusammen mit einem amtlichen Ausweis am Eingang überprüft werden.

Kostenlose Testmöglichkeit (Zertifikat) vor den Konzerten durch Praxis R. Dreyfus.

Ticketvorverkauf (empfohlen)

https://eventfrog.ch/elischewa_Basel

https://eventfrog.ch/elischewa_ZH

Auskünfte:

eldreyfus@leprojekt.ch / Tel. 032 536 41 00

Eli Schewa - die Stimme

Klänge
zwischen
Himmel und
Erde

Aus dem Licht entstanden
ein universelles Gebet

Elischewa Dreyfus (Gesang)
Saskia Beck (Harfe)
Udo Auch (Akkordeon)

in concert

Für das weihnachtliche Konzertprogramm «Klänge zwischen Himmel und Erde» webt Eli Schewa klassische Weihnachtsgesänge mit Gesängen des Gebets aus drei Wurzeln zusammen: Europäisch klassische Musik, traditionell jüdische Gebete sowie Man-tren aus der Sanskrit Tradition bilden die Grundlage für einen Moment des Klangs und des Er-Innerns.

Der Klang der heiligen Silben und Melodien bezieht sich auf den Ursprung der Entstehung des Lichts und der Seele. Des Lichts, das aus sich selbst entstanden ist – und immer DA ist.

Elischewa Dreyfus

Gesang, Monochord, Konzept,
Arrangement und Organisation



Ein Konzert in der Herzstimmung 432 Hz.

Die Melodien, welche die Herzen schon seit langer Zeit berühren, begleiten uns als wären sie nicht von dieser Welt, sondern ein Klang der Ewigkeit, schon immer da und über unsere Zeit hinaus bestehend.

« Aus der Stille gebiert sich alles Musikalische, so auch das echte Gebet; und beides führt in die Stille... » (Udo Auch)

Udo Auch

Akkordeon, Arrangement



Saskia Beck

Harfe, Arrangement

